



Sammlung Theaterzettel

Der Zarewitsch

Klauß, Karl

1938-04-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 279

Donnerstag, den 7. April 1938

Miete D Nr. 22
II. Sondermiete D Nr. 11

Zum ersten Male:

Der Zarewitsch

Operette in drei Akten von
Bela Jenbach und Heinz Reichert
(Frei nach Zapolska-Scharlitt)

Musik von
Franz Lehár

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Regie: Hans Becker

Personen:

Der Zarewitsch	Luz-Walter Müller
Der Großfürst, sein Oheim	Friedrich Hölzlin
Der Ministerpräsident	Josef Renkert
Der Obersthofmeister	Otto Motschmann
Sonja	Käthe Dietrich
Kammerdiener	Fritz Bartling
Iwan, der Leiblakai	Hans Becker
Mascha, seine Frau	Paula Stauffert
Eine Fürstin	Hedwig Biel
Eine Gräfin	Henne Brenn Dahl
Olga	Hertha Volle
Bera	Marga Eilenstein
Bardolo	Klaus W. Krause
Lina	Ellen Legtmeyer
Erster Lakai	Adolf Effelberger
Zweiter Lakai	Ernst Hammerstaedt

Damen der Aristokratie, Offiziere, Tänzerinnen, Wachen, Lakaien

Ort der Handlung:

1. Akt: Zarenpalais in Petersburg. 2. Akt: Das Kronprinzenpalais. 3. Akt: Neapel

Zeit: Ende des 19. Jahrhunderts

Tanzleitung: Bera Donaltes — Technische Einrichtung: Otto Junker

Spielwart: Ernst Maschek

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.